



Prognose der Lawinengefahr für **Dienstag 25. April 2017**

Ausgabezeitpunkt 16:00 Uhr vom Montag 24. April 2017

LOKAL ETWAS NEUSCHNEE

Situation in der Früh

Entwicklung im Tagesverlauf

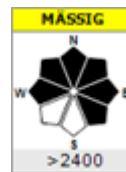
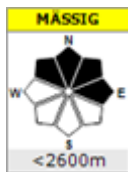


Wo? Hauptgefahrenstellen (schwarz)

Was? Probleme

Wo? Hauptgefahrenstellen (schwarz)

Was? Probleme



Lawinengefahr

Zunächst beschränken sich die Gefahrenstellen am Ortler und am Alpenhauptkamm auf schattige Steilhänge in hohen Lagen und im hochalpinen Gelände, wo noch trockener Pulverschnee liegt und vereinzelt Schneebretter mit geringer Zusatzbelastung ausgelöst werden können. Außerdem gilt es Triebsschnee als etwas heikel einzustufen. Man kann von MÄSSIGER Lawinengefahr der STUFE 2 ausgehen.

Im restlichen Land herrscht am Vormittag noch GERINGE Lawinengefahr der STUFE 1.

Bis zum Abend steigt die Lawinengefahr mit etwas Neuschnee in Kombination mit mäßigem SW-Wind an. Die Hauptgefahr geht dabei vom frischen Triebsschnee aus.

Zuverlässigkeit der Prognose: 80%

Allgemeine Situation

Die Anströmung dreht in der Nacht immer mehr auf Südwest, mit ihr wird feuchtere Luft herantransportiert. In Folge muss man mit etwas Neuschnee rechnen (Schneefallgrenze bei ca. 2000 m), intensiver schneit es in der Nacht auf Mittwoch und am Mittwoch selbst. Begleitet ist der Schneefall von mäßigem Südwestwind, der den trockenen Schnee in der Höhe verfrachtet und störungsanfälligen Triebsschnee bildet. Die Sichtbedingungen sind zum Teil schlecht, dementsprechend ist das Erkennen von Gefahrenstellen erschwert.

Bergwetter

Verfügbar unter <http://www.provinz.bz.it/wetter/bergwetter.asp>



4/5 - groß/sehr groß



3 - erheblich



2 - mässig



1 - gering



nicht bewertet



4/5 - groß/sehr groß



3 - erheblich



2 - mässig



1 - gering



nicht bewertet